



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE TORGAU
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LOSSWIG
EVANGELISCHES KIRCHSPIEL ZINNA-WELSAU

PFARRBEREICH TORGAU

1. Wach auf, du deutsches Land! Du hast genug geschlafen.

Bedenk, was Gott an dich gewandt, wozu er dich erschaffen.

Bedenk, was Gott dir hat gesandt und dir vertraut sein höchstes Pfand, drum magst du wohl aufwachen.

2. Gott hat dir Christus, seinen Sohn, die Wahrheit und das Leben,

sein liebes Evangelium aus lauter Gnad gegeben;

denn Christus ist allein der Mann, der für der Welt Sünd g'nug getan, kein Werk hilft sonst daneben.

3. Für solche Gnad und Güte groß sollst du dem Herren danken,

nicht laufen aus sei'm Gnadenschoß, von seinem Wort nicht wanken,

dich halten, wie sein Wort dich lehrt, dadurch wird Gottes Reich gemehrt, geholfen auch den Kranken.

5. Die Wahrheit wird jetzt unterdrückt, will niemand Wahrheit hören;

die Lüge wird gar fein geschmückt, man hilft ihr oft mit Schwören;

dadurch wird Gottes Wort veracht', die Wahrheit höhnisch auch verlacht, die Lüge tut man ehren.

7. Das helfe Gott uns allen gleich, dass wir von Sünden lassen,

und führe uns zu seinem Reich, dass wir das Unrecht lassen.

Herr Jesu Christe, hilf uns nun und gib uns deinen Geist dazu, dass wir dein Warnung fassen.

Johann Walter 1561, EG 145

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Bundestagswahl ist Geschichte und die Wahlplakate verschandeln nicht mehr das Stadtbild – hoffentlich! Bei den Schlagzeilen und Meldungen der vergangenen Wochen kam mir immer mal wieder Johann Walters Lied in den Sinn, denn es schien mir dringend geboten, unser Land aufzurütteln und zur Vernunft zu rufen.

Die Wahl ist vorbei – unser Reformations-Gedenkjahr noch nicht! Was haben Sie so mitbekommen oder auch mitgenommen in diesem Jahr? Haben Sie Wittenberg besucht? Die Weltausstellung oder die Nationale Sonderausstellung oder den Kirchentag? Haben Sie die Höhepunkte hier in unserer Stadt miterlebt? Festgottesdienste, Konzerte, Ausstel-

lungseröffnungen, den Reformationstruck, als der Europäische Stationenweg in Torgau Station machte? Wie sieht Ihre Bilanz für dieses vielbeschworene Gedenkjahr 2017 aus?

Vor einiger Zeit brachte überraschenderweise die Tagespresse ein „Memorandum zum Reformationsfest“ an die Öffentlichkeit, das nach den großen Kirchentagen Ende Mai von zwei streitbaren, durchaus medienaffinen Persönlichkeiten verfasst wurde: Friedrich Schorlemmer und Christian Wolff (Thomaskirchenpfarrer i.R.). Sie kritisieren die überdimensionierten Massenveranstaltungen und werfen den Planern und Organisatoren Selbsttäuschung, Belanglosigkeit und vertane Möglichkeiten, über eigentlich Wichtiges und

Wesentliches zu reden, vor. Man kann sich über die Art und Weise der Kritik und auch über manchen Vorwurf sicher ärgern, denn es war ja nicht alles schlecht am Festjahr. Ich weiß nicht, ob die beiden Herren noch Kontakt zur Basis haben, denn da gab es durchaus viele gute Begegnungen, Gespräche, Rückbesinnungen und Nachdenken über den künftigen Weg der Kirche. Nicht zu verschweigen die Restaurierungen, die Dank spezieller Fördermittel zu diesem Jahr möglich wurden – da haben wir hier in Torgau besonders profitiert! Aber ohne Frage ist ihre Kritik auch berechtigt. Die Kirche hat sich treiben lassen von Eventmanagern und Touristikern, die gern alle an diesem Jubiläum verdienen wollten – und hat sich zumindest mit den „Kirchentagen auf dem Weg“ auch wirklich übernommen. Aber dass die Resonanz schwach war und sich nur halb so viele Besucher wie erwartet auf den Weg z. B. zur Weltausstellung in Wittenberg gemacht haben, liegt ja nicht nur an den planenden Veranstaltern. Da möchte ich doch auch immer mal wieder gern das Lied anstimmen: „Wach auf, wach auf, du deutsches Land (und du Gemeindevolk), du hast genug geschlafen!“ Denn diese Erfahrung, dass unsere Angebote nicht angenommen werden, machen wir im Kleinen in unseren Gemeinden doch auch: ganze 10–15 Kinder der ersten bis sechsten (!) Klassen besuchen die Kinderkirche, nur die knappe Hälfte der getauften Siebtklässler kommt zum Konfirmandenunterricht; beim Gesprächskreis für berufstätige Frauen sind wir oft nicht mehr als sechs; zunehmend werden Kirchenmitglieder nicht mehr christlich bestattet; nur etwa 10 % unserer Gemeindeglieder besuchen hin und wieder unsere Gottesdienste. Befindet sich unsere Kirche auf dem „absterbenden Ast“? Die Kirche als Institution kann keinen Aufbruch von oben verordnen – das „Volk“ muss

schon selbst aufbrechen. Es hilft nichts, schöne Angebote zu machen, wenn sie nicht angenommen werden. Aber was hilft dann? Was ist nötig? Was braucht das „Kirchenvolk“? Da geht es ins Grundsätzliche, ins Grundlegende: was ist für einen Christen wichtig? Wie kann die Distanz selbst von Getauften zu ihrer Kirche überwunden werden? Wie kann der christliche Glaube wieder mehr Relevanz für das Leben jedes Einzelnen bekommen? Wie können wir unseren Auftrag erfüllen, die Frohe Botschaft zu den Menschen zu bringen, die noch nie damit in Berührung kamen – und wollen wir das überhaupt? Es gibt viele Fragen, die Menschen, denen ihre Kirche nicht egal ist, auf den Nägeln brennen sollten! Das „Memorandum zum Reformationsfest 2017“ gibt dazu durchaus einige Denkanstöße, über die wir ins Gespräch kommen sollten. Sie finden das Papier zum Nachlesen auf verschiedenen Seiten im Internet, z. B. unter www.mdr.de > MDR.DE > MDR KULTUR.

Denkanstöße dürfen Sie auch erwarten, wenn wir zum Auftakt unseres Kirchweihfestes am 5. Oktober über „Wege der Kirche nach 2017“ nachdenken. Dazu legen zunächst unsere Landesbischofin Ilse Junkermann (aus binnenkirchlicher Sicht) und die Bundesbeauftragte für die neuen Bundesländer Iris Gleicke MdB (aus gesellschaftlich-öffentlicher Sicht) ihre Einschätzung bzw. Vorstellungen dar, bevor beide miteinander ins Gespräch kommen. Sie sind herzlich zum Zuhören und zum Mitdenken eingeladen! Beginn: 19:00 Uhr in der Schlosskirche.

Und nutzen Sie die immer noch vielfältigen Angebote, sich als christliche Gemeinde zu sehen, Interessantes zu hören, miteinander zu feiern, unsere Kirche zu gestalten und unseren Glauben zu leben!

Herzlichst, Ihre Pfarrerin Christiane Schmidt

Sonntag, 1.10.2017, Stadtkirche St. Marien

ERNTE-DANK

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Ps 145,15
10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und anschließender Festtafel

Donnerstag, 5.10.2017, Schlosskirche

19 Uhr Andacht zum Kirchweihfest mit Landesbischöfin Ilse Junkermann
(anschließend Impulsvorträge und Diskussion)

Sonntag, 8.10.2017, Schlosskirche

17. SONNTAG NACH TRINITATIS

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1. Joh 5,4
10:30 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihfest und Gottesdienst der Kinder,
Predigt: PD Dr. Alf Christophersen, Wittenberg

Sonntag, 15.10.2017, Schlosskirche

18. SONNTAG NACH TRINITATIS

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1. Joh 4,21
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 22.10.2017, Schlosskirche

19. SONNTAG NACH TRINITATIS

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jer 17,14
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 29.10.2017, Schlosskirche

20. SONNTAG NACH TRINITATIS

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Mi 6,8
10:30 Uhr GD mit Heiligem Abendmahl und Gottesdienst der Kinder

Dienstag, 31.10.2017, Schlosskirche

REFORMATIONSTAG

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. 1. Kor. 3,11

11 Uhr Festgottesdienst zum 500. Reformationstag mit Bachkantate „Ein feste Burg ist unser Gott“, Festpredigt: Prof. Dr. Jens Herzer vom Neutestamentlichen Institut der Universität Leipzig

Sonntag, 5.11.2017, Schlosskirche

21. SONNTAG NACH TRINITATIS

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Röm 12,21
10:30 Uhr Gottesdienst und Gottesdienst der Kinder

Sonntag, 12.11.2017, Schlosskirche

DRITTLLETZTER SONNTAG

DES KIRCHENJAHRES

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. 2. Kor 6,2
10:30 Uhr Gottesdienst und Gottesdienst der Kinder

Sonntag, 19.11.2017, Schlosskirche

VORLETZTER SONNTAG

DES KIRCHENJAHRES

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Kor 5,10
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Mittwoch, 22.11.2017, Schlosskirche

BUSS- UND BETTAG

Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben. Sprüche 14,34

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum gemeinsamen Reformationsgedenken „Vom Konflikt zur Gemeinschaft“

Gottesdienste in Torgau

Sonntag, 26.11.2017, Schlosskirche

EWIGKEITSSONNTAG

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lk 12,35

10:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Heiliges Abendmahl und Gottesdienst der Kinder

Sonntag, 3. Dezember 2017, Schlosskirche

1. ADVENT

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sach 9,9

10:30 Uhr Familiengottesdienst

Gottesdienste in Seniorenheimen

ASB-Heim, Husarenpark:

10. Oktober + 21. November 10:00 Uhr

Vitaris, Goethestraße:

10. Oktober + 21. November (m.A.) 10:45 Uhr

Volkssolidarität, Martin-Luther-Ring:

17. Oktober + 14. November 10:00 Uhr

K & S Seniorenresidenz, Jahnstraße:

17. Oktober + 14. November (m.A.) 11:00 Uhr

Bibelgespräch

K&S Seniorenresidenz, Haus „Renaissance“, mit Pfr. i. R. Rothe: **25.10.2017 und 8.11.2017 um 10:30 Uhr** im Gymnastikraum (Eingang Jahnstraße, ganz oben)

In Zinna beginnen in diesen Tagen endlich die Bauarbeiten am Turm der Kirche. Um die nötigen Eigenmittel aufbringen zu können, bitten wir um Ihre Spende:

Spendenkonto: IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29. Verwendungszweck: Kirche Zinna

Gottesdienste in Loßwig

Sonntag, 1.10.2017

14:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest (Pfrn. Schmidt), anschl. Kaffeetafel i. d. Kirche

Sonntag, 22.10.2017

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R.Rothe)

Sonntag, 5.11.2017

9:00 Uhr Lektorengottesdienst mit Frau Renate Küchenhoff

Sonntag, 26.11.2017

9:00 Uhr GD mit Gedenken an die Verstorbenen und Hlg. Abendmahl (Pfrn. Schmidt)

An den anderen Sonntagen sind Sie sehr herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten in die Schlosskirche Torgau (siehe vorne)!

Gottesdienste in Zinna-Welsau

Sonntag, 1.10.2017

9:00 Uhr GD zum Erntedankfest in Welsau

Sonntag, 15.10.2017

9:00 Uhr Gottesdienst in Zinna

Sonntag, 29.10.2017

9:00 Uhr Gottesdienst in Welsau

Sonntag, 19.11.2017

9:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Hlg. Abendmahl in Welsau

Sonntag, 26.11.2017

14:30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen in Zinna

An den anderen Sonntagen sind Sie sehr herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten in die Stadtkirche Torgau (siehe vorne)!

Erntedank am 1.10.2017

Am 1. Oktober ist Erntedankfest in der Stadtkirche mit einem Familiengottesdienst um 10:30 Uhr und anschließender Festtafel mit Kuchen und Früchten und anderen Leckereien, die Sie mit Ihren mitgebrachten Dingen füllen können! Erntegaben und Blumen für den Altar bitte bis Samstag (30.9.) 16:00 Uhr in die Stadtkirche bringen – oder direkt zum Gottesdienst. Wir laden Sie herzlichst ein!

Vorführung der Sakristei-Tresor-Tür

Am 1. Oktober nach dem Mittagläuten um 12:05 Uhr wird noch einmal die eindrucksvolle Schließanlage der gotischen Sakristeitür vorgeführt. Interessierte sind herzlich willkommen!

Kirchweihfest der Schlosskirche

Vom 5.–8.10.2017 feiert Torgau sein großes Altstadtfest unter dem Motto „Luthers Kirchweih“. Auch wir als Kirchengemeinde feiern mit und laden ein zu folgenden Veranstaltungen in die Schlosskirche:

Donnerstag, 5.10.2017, 19:00 Uhr (Achtung: veränderte Anfangszeit!): Festandacht mit Landesbischöfin Ilse Junkermann; anschließend Impulsvorträge und Podiumsdiskussion mit LB Ilse Junkermann und der Bundesbeauftragten für die neuen Länder Iris Gleicke MdB zum Thema „Der Weg der Kirche nach 2017“.

Samstag, 7.10.2017, 16:00 Uhr:

Konzert mit dem Sächsischen Kammerchor

Sonntag, 8.10.2017, 10:30 Uhr: Festgottesdienst mit der Johann-Walter-Kantorei und Rosenmüller-Ensemble, Festpredigt: PD Dr. Alf Christophersen, Ev. Akademie Wittenberg

Sonntag, 8.10.2017 um 16:00 Uhr in der Stadtkirche: Festkonzert mit mehrchörigen Motetten von Johann Walter, Michael Prätorius, Heinrich Schütz u.a.

Regionalgottesdienst zum Reformationstag

Zu einem besonders festlichen Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen am Dienstag, den 31.10.2017 in die Schlosskirche Torgau. In diesem besonderen Jahr erklingt die Bach-Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“. Die Festpredigt hält Prof. Dr. Jens Herzer vom Neutestamentlichen Institut der Universität Leipzig. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit zum Gespräch bei Kaffee/Tee und Reformationsbrötchen.

Ökumenische Friedensdekade

Dass es viel Grund zur Sorge um den Frieden in der Welt gibt, wird niemand bestreiten! Wie man sich für den Frieden stark machen kann – darüber gibt es sehr unterschiedliche Meinungen. Eine Möglichkeit bietet für uns Christen das Gebet. So wird wieder herzlich eingeladen zur Ökumenischen Friedensdekade unter dem Jahresmotto „Streit!“

Die Friedensgebete finden vom 13.–18.11. und am 20. und 21.11.2017 in der Katholischen Kirche statt, jeweils 19:00 Uhr.

Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Bettag, 22.11.2017, Schlosskirche

Es ist schon zur Tradition geworden, dass wir den Gottesdienst am Buß- und Bettag in ökumenischer Gemeinschaft feiern. In diesem Jahr wollen wir ihn um **10 Uhr** nach der Liturgie der Liturgischen Arbeitsgruppe der lutherisch/römisch-katholischen Kommission für die Einheit feiern. Er steht unter der Überschrift „Vom Konflikt zur Gemeinschaft“.

Es ist für uns der Abschluss der Feierlichkeiten zum 500. Gedenkjahr der Reformation, das erstmalig von den beiden großen christlichen Kirchen an vielen Orten in ökumenischer Gemeinschaft begangen wurde.

Seniorenfrühstück – Einmal im Monat wird im Gemeindezentrum ein festlicher Tisch gedeckt, um den sich Senioren zum Frühstück versammeln. Am Anfang steht eine kleine Andacht, dann ist Zeit zum Gespräch – und natürlich zum Frühstück. Sie können gern dazu kommen! Die nächsten Termine sind Freitag, **13.10. und 10.11.2017**.

Beginnen wollen wir um 9 Uhr im kleinen Gemeinderaum Wintergrüne 2.

Seniorenkreis Zinna – Die Senioren des Kirchspiels Zinna-Welsau sind herzlich eingeladen zum Seniorenkreis im Pfarrhaus Zinna am Donnerstag, **19.10.2017** und **16.11.2017** mit Pfarrer i.R. Keiling, jeweils 15 Uhr.

Gesprächskreis 60 plus – Jedes Lebensalter bzw. jede Generation hat eigene Lebensthemen. Die Interessen und Fragen eines 65jährigen sind z. B. andere als die eines 35jährigen. Darüber und über vieles mehr wollen wir uns austauschen im Gesprächskreis 60 plus mit Pfarrer Christian Beyer am Dienstag, **17.10. und 14.11.2017, 18 Uhr** im Gemeindezentrum Wintergrüne 2.

Katharinentisch – Der Gesprächskreis für Frauen im Berufstätigenalter

Dienstag, **17.10.2017, 19:30 Uhr**:
Ave von Schönfeld, Magdalena von Staupitz, Elisabeth Cruziger, Argula von Grumbach, Elisabeth von Braunschweig-

Lüneburg, Sibylle von Cleve... schon mal gehört, diese Namen?

Wenn von der Reformation die Rede ist, hört man meist von Männern, die sich dafür stark machten. Aber es gab auch etliche Frauen, die die Verbreitung des „neuen Glaubens“ förderten. An diesem Abend hören wir von einigen von ihnen...

Dienstag, **14.11.2017** um 19:30 Uhr
Zunächst wird herzlich zum Friedensgebet um 19:00 Uhr in die Katholische Kirche eingeladen. Im Anschluss treffen wir uns zum „Katharinentisch“ und widmen uns einer beeindruckenden Frau: Hildegard von Bingen.

Der **Ökumenische Familienkreis** Der Ökumenische Familienkreis verbringt ein Wanderwochenende vom **20.–22.10.2017** im Zittauer Gebirge.

Mittagsgebet in der Stadtkirche

Innehalten im Trubel des Alltags oder im dichten Programm eines Besuchstages – das tut der Seele gut. Sich Gott anvertrauen und im Gebet Verantwortung übernehmen für seine Nächsten und für die Welt – das hilft uns und unserer Welt weiter.

So sind Gäste und Einheimische wieder sehr herzlich eingeladen zum wöchentlichen Mittagsgebet, jeden **Donnerstag um 12 Uhr** nach dem Mittagsläuten in der Stadtkirche St. Marien.

Ökumenischer Kinderkreis

für Kinder im Alter von 0–6 Jahren

Montag, 16.10. und 6.11.2017 von 16:15–17:30 Uhr, Gemeindezentrum, Wintergrüne 2

Kinderkirche

Am 18.11.2017 öffnet die Kinderkirche für alle Kinder der 1.–6.Klasse das nächste Mal ihre Pforten: um 9:30 treffen wir uns wie immer im Gemeindezentrum Wintergrüne 2.

Wir verbringen zusammen den Vormittag mit Geschichten, Spielen und gemeinsamem Kochen und Essen. Ende: 13:30 Uhr

Kinderkirche im Pfarrhaus Zinna (Dorfstraße 22) dienstags, 14tägig (24.10., 7.11., 21.11.)

Martinsfest am 11.11.2017

Wie jedes Jahr sind am Tauf- und Namenstag Martin Luthers am 11.11.2017 alle Kinder sehr herzlich zum Martinsfest eingeladen! Um 17 Uhr beginnt das Martinsspiel in der Katholischen Kirche, das an den Heiligen Martin erinnert, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Danach zieht der Umzug mit Martinlaternen und Lampions in die Stadtkirche St. Marien, wo zum Abschluss die leckeren Martinshörnchen geteilt werden. Die am Schluss gesammelte Kollekte kommt bedürftigen Kindern zugute.

Die Krippenspielsaison beginnt!

Heiligabend ohne Krippenspiel – das ist für viele nur halb so schön. Deshalb beginnen nun bald die Proben dafür – alle

Kinder sind herzlich eingeladen, mitzumachen!

Torgau: nach den Herbstferien freitags 16 Uhr im Gemeindezentrum Wintergrüne 2

Zinna: Krippenspielprobe nach Absprache mit Frau Sehlmann, Tel.: 0177 62 20 499

Welsau: Krippenspielprobe nach Absprache mit Frau Horn, Tel.: 03421 71 32 09

Konfirmanden (nicht in den Ferien!)

In der Wintergrüne 2 treffen sich die

7. Klasse: donnerstags 17:00 Uhr

8. Klasse: donnerstags 16:00 Uhr (nicht in den Ferien und am 9., 16. und 30.11.2017!)

Am Dienstag, den 21.11.2017 nehmen alle Konfis am Friedensgebet um 19 Uhr in der Katholischen Kirche teil. Danach (ca.19:45 Uhr) sehen wir im KAP-Kino den Film zur Friedensdekade „Bei Abpiff Frieden“. Der Film zeigt das wichtigste Spiel zwischen palästinensischer und israelischer Nationalmannschaft. Wer verliert, muss seine Heimat verlassen! Ein satirischer Film – aber trotzdem spannend bis zur letzten Minute...

Pfadfinder für Kinder (nicht in den Ferien!)

im Gemeindezentrum Wintergrüne 2

dienstags 15:30 - 16:30 Uhr, 1–4 Klasse

dienstags 16:30 - 17:30 Uhr, ab 5. Klasse

Küken- und Kinderchor

freitags 16 Uhr, GZ Wintergrüne 2

Getauft wurden:

am 6.8.2017 Alina Preußler aus Torgau
am 9.9.2017 Frau Ute Hein aus Torgau in Lutherstadt Eisleben

Als neues Mitglied in unserer Kirchengemeinde begrüßen wir sehr herzlich:
Frau Galina Repp aus Torgau

Kirchlich getraut wurden:

André Gerlach und Claudia geb. Pinkert, Torgau/Braunschweig
Erik geb. Kriese und Daria Klein, Leipzig
Kay Albrecht und Stephanie geb. Franz, Leipzig

Aus dieser Zeit abgerufen und kirchlich bestattet wurden:

Herr Klaus Matthes aus Welsau im Alter von 79 Jahren
Herr Günter Fiedler aus Torgau im Alter von 73 Jahren
Frau Else Held geb. Thorand aus Torgau im Alter von 96 Jahren
Frau Dora Süptitz geb. Kühnel aus Torgau im Alter von 86 Jahren
Herr Gerhard Riedner aus Torgau im Alter von 75 Jahren

***„Jesus Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost,
ich habe die Welt überwunden!“ (Johannes 16,33)***

(H)Ort der Begegnungen – Trauer erleben

Der Hospizdienst der Caritas bietet wieder für Menschen, die um Partner, Freunde oder Angehörige trauern, ein neues Gruppenseminar an. Das Zusammensein in der Gruppe ist eine gute Möglichkeit, Menschen mit ähnlichen Verlusterfahrungen zu treffen und daraus Kraft für den Alltag zu schöpfen. Eine Trauergruppe von maximal 8 Personen an 6 Abenden bietet dazu Raum und Zeit.

Das erste Treffen findet am **26. Oktober 2017 um 17:30 Uhr** statt in den Räumen des ökumenischen Hospizdienstes der Caritas, Karl-Marx-Platz 1, 04860 Torgau

Anmeldungen und Informationen über:
Frau Gabriele Krüger, Tel. (03421) 70 11 20
oder per Email: hospiz@caritas-torgau.de

Wir gratulieren zu besonderen Geburtstagen:

Kirchengemeinde Torgau

01.10.2017	Erika Weber	80 Jahre	08.12.2017	Siegrid Nehring	92 Jahre
06.10.2017	Johanna Pils	92 Jahre	09.12.2017	Marianne Knöfel	85 Jahre
06.10.2017	Karl Roo	75 Jahre	11.12.2017	Erna Hübner	80 Jahre
12.10.2017	Helga Brecht	80 Jahre	13.12.2017	Gisela Lipp	100 Jahre
16.10.2017	Erika Worbs	98 Jahre	17.12.2017	Rosemarie Kersten	95 Jahre
23.10.2017	Werner Schulze	75 Jahre	19.12.2017	Else König	96 Jahre
28.10.2017	Ute Schlesinger	75 Jahre	20.12.2017	Hans Joachim Fügner	90 Jahre
29.10.2017	Renate Rzepka	85 Jahre	20.12.2017	Ingeborg Schurig	75 Jahre
01.11.2017	Angela Wenzel	75 Jahre	24.12.2017	Eva Maria Wache	90 Jahre
08.11.2017	Willi Richter	92 Jahre	28.12.2017	Ilse Bieck	91 Jahre
09.11.2017	Waltraud Sandhop	75 Jahre	28.12.2017	Ruth Nicolaus	85 Jahre
15.11.2017	Arnold Mantz	75 Jahre	28.12.2017	Jochen Westendorf	80 Jahre
18.11.2017	Achim Böhme	80 Jahre	30.12.2017	Giesela Nipkau	90 Jahre
20.11.2017	Dr. Isolde Neumann	91 Jahre			
27.11.2017	Karl Müller	85 Jahre			
27.11.2017	Georgina Altenhoff	70 Jahre			
28.11.2017	Margot Pohl	80 Jahre			
29.11.2017	Ursula Krüger	94 Jahre			
30.11.2017	Regina Petzold	75 Jahre			
04.12.2017	Claus Koppius	80 Jahre			
05.12.2017	Ursula Heger	75 Jahre			
06.12.2017	Ursel Leopold	85 Jahre			

Kirchengemeinde Loßwig

07.11.2017	Rolf-Hubert Wetzter	70 Jahre
11.11.2017	Anneliese Meyer	85 Jahre

Kirchspiel Zinna/Welsau

04.11.2017	Gisela Busse	70 Jahre
01.12.2017	Martha Merker	98 Jahre
02.12.2017	Herta Blumtritt	94 Jahre
13.12.2017	Doris Meißner	75 Jahre

***Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern
ganz herzliche Gratulation
und viel Glück und viel Segen auf allen Wegen
im neuen Lebensjahr!***



Torgau: Sitzung vom 10.08.2017

- Zu Gast war Herr Dr. André Thieme, der die Einbeziehung der Fürstempore der Schlosskirche in die neue Dauerausstellung „Kurfürstliche Gemächer“ im Schloss Hartenfels erläuterte.
- Die neuen Mietvereinbarungen im Pfarrhaus sowie die Haus- und Verwaltungsvereinbarung wurden beschlossen.
- Der Tag des offenen Denkmals und die stattfindenden Veranstaltungen und Vorträge wurden besprochen.

Torgau: Sitzung vom 21.09.2017

- Es wurde eine neue Gebührenordnung für unsere Gästewohnungen in der Leipziger Straße 22 und in der Pfarrstraße 5 beschlossen.

Zukünftig gelten folgende Gebühren

Einzelbelegung: 20,00 €;

Doppelbelegung: 30,00 €;

Aufbettung 10,00 €

Bettwäsche: 5,00 €/Bett.

- Dem Antrag zur Bestimmung der 2. Kollekte (für die eigene Gemeinde) vom 8.10. (Kirchweih) und 31.10. (Reformationstag) für die Kirchenmusik wurde zugestimmt.
- Die Verlängerung der Kirchenöffnung bis zum 12.11.2017 täglich von 10–17 Uhr (außer montags) wurde beschlossen und damit auch die weitere Tätigkeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter.
- Für die Haushaltsplanung 2018 wurden erste Vorüberlegungen getroffen.
- Ein Arbeitseinsatz auf dem Kirchturm und der Empore in der Stadtkirche wurde auf das Frühjahr verschoben.

Die nächsten GKR-Sitzungen finden am 12.10.2017 und am 16.11.2017 statt.

Zur Information

Erreichbarkeit Pfarrerin Schmidt

Pfarrerin Schmidt ist im Pfarrbüro im Pfarrhaus Pfarrstraße 5 in der Regel jeden Donnerstag von 18–19 Uhr vor Ort und steht für Fragen und zum Gespräch zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie sie wie bisher jederzeit per Telefon oder E-Mail erreichen – Kontaktdaten siehe hinten.

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Torgau, Wintergrüne 2

Redaktion: Frau Pfarrerin Christiane Schmidt, Frau Dagmar Kautzsch

Satz, Gestaltung, Produktion: Druckerei Belgern GmbH

Erscheinungsweise: alle 2 Monate

Verteilung: dankenswerter Weise durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Kirchenmusik

Samstag, 07.10., 16.00 Uhr, Schlosskirche,

Sächsischer Kammerchor

Leitung: Fabian Enders

Sonntag, 8.10., 16:00 Uhr, Stadtkirche St. Marien

Solemniche Fried und Frewden Concerte

Mehrchörige Motetten von Walter, Praetorius, Schütz, Hammerschmidt, Fabricius u.a.

Johann Rosenmüller Ensemble, Johann-Walter-Kantorei

Leitung: Ekkehard Saretz

Sonntag, 29.10., 16:00 Uhr, Schlosskirche

„Deutsche Messe“

Lautten Compagny BERLIN

Leitung: Wolfgang Katschner

Dienstag, 31.10., 11:00 Uhr, Schlosskirche

Kantatengottesdienst

Johann Sebastian Bach: Ein feste Burg ist unser Gott, BMV 80

Solisten, Leipziger Barockorchster, Johann-Walter-Kantorei Torgau

Leitung: Ekkehard Saretz

Dienstag, 31.10., 16:00 Uhr, Schlosskirche

Eine feste Burg ist unser Gott – Geistliche Konzerte

Julia von Landsberg, Sopran

Chursächsische Capelle

Leitung: Anne Schumann

VORANKÜNDIGUNG

Sonntag, 17.12., 18:00 Uhr, 18:00 Uhr

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium

Solisten, Leipziger Barockorchster

Johann-Walter-Kantorei Torgau

Leitung: Ekkehard Saretz

Sonntag, 31.12., 22:00 Uhr, Stadtkirche St. Marien

Orgelmusik zum Jahresausklang

Ekkehard Saretz, Orgel

**Die Chorprobe der Johann-Walter-Kantorei
findet montags, 19.30 Uhr im Saal in der Wintergrüne 2 statt.**

Kontakte

PfarrerIn Christiane Schmidt

Hellernring 29, 04861 Torgau/OT Loßwig
Tel.: 03421-717627 Fax: 03421-717628
mobil 01577-2397977

E-Mail: christiane@aschmidt.de

Pfarrbüro: Pfarrstraße 5, 04860 Torgau

Präsenzzeit: donnerstags 18 – 19 Uhr

KMD Ekkehard Saretz

Leipziger Straße 22, 04860 Torgau

Tel. 03421-904038

E-Mail: jowakantorei@torgau.de

Gemeindebüro

Dagmar Kautzsch

Wintergrüne 2, 04860 Torgau

Tel.: 03421-902671 Fax: 03421-776656

E-Mail: evkirchetorgau@t-online.de

Mo, Di, Mi 11 – 12 Uhr, Do 15– 18 Uhr

Referent für Jugendarbeit

Matthias Grimm-Over

Wintergrüne 2, 04860 Torgau

Tel.: 0178-7301338

E-Mail: Grimm-Over@t-online.de

Friedhofsverwaltung

Gertrud Hänel

Dommitzscher Straße 10, 04860 Torgau

Tel.: 03421-902182 Fax: 03421-715483

E-Mail: ev-friedhof-torgau@t-online.de

Mo, Di, Mi, Fr 9 – 11 Uhr, Do 15 – 17 Uhr

Hospizdienst

Gabriele Krüger

Karl-Marx-Platz 1c, 04860 Torgau

Tel: 03421-711679 Fax: 03421-778114

E-Mail: info@caritas-torgau.de

Di 9–12 und 13–16 Uhr

oder nach Vereinbarung

Spendenaufruf

Vieles ist in einer Kirchengemeinde zu finanzieren. Das reicht von der Erhaltung der Gebäude und der Ausstattung bis zur Unterstützung der Gemeindefarbeit, zum Beispiel im Kinder und Jugendbereich.

Wenn Sie die Kirchengemeinde Torgau dabei unterstützen möchten, dann können Sie das gerne mit einer Spende tun.



Wir freuen uns über jede Zuwendung und danken allen Geberinnen und Gebern!

Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto überweisen:

Kreiskirchenamt Eilenburg

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Duisburg

VWZ: ev. Kirchengemeinde Torgau